

Kurzbaubeschrieb

Baubeginn

Spätherbst 2026

Erstbezug

Frühling/Sommer 2028

Wohnüberbauung

1 Mehrfamilienhaus mit 7 Eigentumswohnungen mit einer Einstellhalle mit 13 Autoabstellplätzen.

Betonarbeiten/Maurerarbeiten

Bodenplatte, erdberührte Aussenwände in wasserdichtem Beton im System "weisse Wanne" ausgeführt. Die Überbauung ist gemäss SIA-Norm 261 erdbebensicher erstellt. Wohnungstrennwände und Geschossdecken mit Stahlbeton zur Erfüllung eines erhöhten Schallschutzes gemäss SIA-Norm 181.

Keller

Böden mit Zementüberzug inkl. Sockel mit 2-K Farbe gestrichen. Gemauerte Wände und Decken gestrichen.

Trocknungsraum

Böden mit Zementüberzug inkl. Sockel mit 2-K Farbe gestrichen. Gemauerte Wände und Betondecken weiss gestrichen. Ausgestattet mit einem Waschtrog, Secomat und Wäschehängeleinen.

Technikraum / Veloraum

Böden mit Zementüberzug, roh. Gemauerte Wände und Decken roh.

Tiefgarage

Tiefgarage mit 13 Parkplätzen und Fahrradabstellplätzen. Decken, Wände und Stützen gestrichen. Bodenbelag mit Hartbeton (roh). Automatisches Garagentor, Funksender und Schlüsselschalter (Pro Parkplatz einen Handsender). Flachband für E-Mobility Anschluss vorbereitet.

Fenster

Kunststoff-Metallfenster mit 3-fach Isolierverglasung. Pro Raum mindestens ein Drehkipplügel mit Einhandbedienung. Hebeschiebetüre in allen Wohnungen. Alle Fenster im Erdgeschoss mit Widerstandsklasse RC1, mit abschliessbaren Griffen ohne Verbund-sicherheitsglas. Verglasung der 4-Jahreszeiten-Zimmer gemäss Architektenplänen.

Dach (Flachdach)

Flachdach bei Hauptdach als Warmdach mit extensiver Begrünung und Dachterrasse für Attikawohnung, Dachausstieg in Kombination mit Oblicht. Balkone/Terrassen bituminös abgedichtet mit Feinsteinzeugplatten auf Stelzlager und Sitzplätze im Erdgeschoss auf Splitt verlegt.

Fassade

Betonwände und Backsteinmauerwerk mit hochwertiger Aussenwärmedämmung (Kompakt-fassade) mit Abriebstruktur, gemäss Anforderungen des Energienachweises und architektonischem Konzept.

Sonnen- und Wetterschutz

Rafflamellenstoren mit Elektroantrieb und bei den beiden EG Wohnungen und der Attika Wohnung mit Ausstellmarkisen in Stoff.

Elektroanlagen

Umfangreicher Elektroausbau mit genügend Schalter und Steckdosen in allen Räumen. LED-Einbauleuchten in den Bereichen Entrée, Küche, Bad/WC, Dusche/WC. Multimedia-verkabelung (Wohnen und zusätzlich in einem Zimmer ausgebaut, in den restlichen Zimmern vorbereitet). Sonnerie mit Gegensprechanlage. Massgebend sind die Elektroapparate Pläne.

Photovoltaikanlage

Auf dem Hauptdach erstellt die Bauherrschaft eine Photovoltaikanlage mit hochwertigen Solarmodulen.

Heizung und Warmwasseraufbereitung

Das Mehrfamilienhaus verfügt über eine eigenen Technikraum mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage. Die Wärmeverteilung erfolgt über eine Fussbodenheizung.

Lüftungsanlagen

Die Wohnungen werden natürlich, mittels Fenster belüftet. Die Lüftung der gefangenen, fensterlosen Räume erfolgt mittels Einzelventilator. Natürliche Tiefgaragenentlüftung nach den amtlichen Vorschriften und Richtlinien SWKI. Die restlichen Untergeschossräume mit Lüftungsanlage.

Sanitäranlagen

Nassräume mit zeitgemässer Apparatusausstattung, schallgedämmt montiert, inklusive Unterbaumöbel bei sämtlichen Lavabos gemäss Apparatenliste. Glastrennwände bei den begehbaren Duschen. Ein frostsicherer Aussenwasserhahn pro Erdgeschosswohnung und zwei Aussenwasserhähne bei der Attikawohnung.

Küche/Garderobe

Hochwertige Einbauküche mit Natursteinabdeckung inklusive Rückwand. Moderne Einbaugeräte wie Induktionskochfeld, Kombi-Steamer, Kühlschrank mit separatem Tiefkühlfach und Geschirrspüler. Unterbauleuchten in LED bei den Hängeschränken sowie ein grosszügiges Chromstahlpülbecken mit modernem Spültischmischer in Chrom. Mehrteilige Garderobe mit Tablarschrank und integrierten Unterverteilungen im Bereich Rückwand und Sockel.

Lift

Grosszügiger elektromechanischer Personenlift mit Notruf- und Fernüberwachungssystem für 8 Personen, 630 kg, rollstuhlgängig. Kabinenausstattung mit Vollkernplatten. Digitalbildschirm für Informationen für Bewohner, Bodenbelag analog Treppenhaus mit keramischen Platten. Attikawohnung mit direktem Zugang mit Gässteuerung.

Gipserarbeiten

Wohnungsdecken: Weissputz, Qualitätsstufe Q3 gestrichen. Wohnungsinnenwände: Vollabrieb 1.0 mm gestrichen. In den Weissputz eingelassene Vorhangschiene (VS 57).

Türen in Holz/Schreinerarbeiten

Wohnungseingangstüren: Schallgedämmt mit Mehrpunktverriegelung und Spion. Innentüren: Zargentüren in Röhrenspan mit Drückergarnitur in Chromstahl.

Bodenbeläge

Entrée, Wohn-/Essbereich mit Küche und Zimmer inkl. 4-Jahreszeiten-Zimmer mit Landhausdielen-Eichen-Parkettboden inklusive einer weissen Sockelleiste und einer Erstpflege (polish). Nasszellen mit Plattenbelag in Feinsteinzeug 30x60 cm.

Wandbeläge

Feinsteinzeugplatten 30x60 cm in den Nasszellen; bei allen Wänden raumhoch.

Umgebung

Schöne Gartenanlage mit einer Grundbepflanzung gemäss Umgebungsplan. Ein frostsicherer Aussenhahn für den Hauswart zur Umgebungsbewässerung.